



Medienkommentar

Curveball 2.0 - Bastelt Deutschland an einer neuen Kriegslüge? (Interview mit Heiko Schöning)



Was hat die Verhaftung einer deutschen Politikerin mit einem möglichen Krieg Deutschlands gegen Russland zu tun? Welche Rolle spielt die deutsche Generalbundesanwaltschaft und was sind die Parallelen zum Irakkrieg und dem BND-Informanten „Curveball“? Sehen Sie hierzu ein Interview von AUF1 mit Heiko Schöning – dem Mann, der schon die Corona-PLANdemie voraussagte.

Anfang Juli äußerte sich der Arzt und Analyst Heiko Schöning in fast schon prophetischer Voraussicht zu einem möglichen und konstruierten Grund für Deutschland, mit Russland einen Krieg anzufangen. Die neuesten Meldungen von Mainstream-Medien scheinen seine Vermutung nun zu bestätigen.

Bereits im September 2019 warnte der deutsche Mediziner und Buchautor vor einer geplanten Pandemie, die nur vier Monate später tatsächlich die ganze Welt in Angst und Schrecken versetzte.

Am 3. Juli dieses Jahres sprach nun Schöning erstmals davon, dass **Deutschland dabei ist, einen Kriegsgrund gegen Russland zu konstruieren**. Denn die Generalbundesanwaltschaft wirft der Basis-Politikerin Johanna Findeisen vor, nicht nur Kontakt zu Reichsbürgern gehabt zu haben, sondern auch zu russischen Diplomaten; laut Schöning eine inszenierte Lügengeschichte.

Ähnlich wie damals beim Irakkrieg, als der Informant des Bundesnachrichtendienstes BND mit Namen Rafid Ahmed Alwan, der auch unter dem Pseudonym «Curveball» bekannt wurde, behauptete, bei irakischen Programmen zur Entwicklung von Massenvernichtungswaffen beteiligt gewesen zu sein. Seine Behauptungen, die später als erfundene Lügengeschichten enttarnt wurden, dienten den USA als Rechtfertigungsgrund für den Einmarsch in den Irak. Vergewenwärtigen Sie sich dazu z.B.

- die ARD-Doku aus dem Jahr 2010: „*Die Lügen vom Dienst: BND und der Irakkrieg*“
Quelle: <https://www.daserste.de/information/reportage-dokumentation/dokus/videos/die-luegen-vom-dienst-der-bnd-und-der-irakkrieg-100.html>
- und die Kla.tv-Dokumentation „*Kriege, die auf Lügen basierten*“
Quelle: www.kla.tv/9869

Beide Links finden Sie auch unterhalb der Sendung.

Die neusten Meldungen aus dem Mainstream scheinen Schönings Befürchtungen für einen «Curveball 2.0» zu bestätigen. Sehen Sie hierzu ein Interview des österreichischen Kanals AUF1 mit Heiko Schöning:

Interview mit Heiko Schöning

<https://auf1.tv/nachrichten-auf1/dr-heiko-schoening-frau-johanna-findeisen-ist-keine-terroristin/>

Moderation von AUF1:

Der Hamburger Arzt Heiko Schöning benannte in seinem Buch Game Over die vorwissenden Täter und ihre Taten zu Covid-19. Er klärte auch den Bioterroranschlag „Anthrax“ auf. Schöning schreibt von **Kriegslügen und Verbrechen unter falscher Flagge**. Dies sind inszenierte Aktionen, **um Angst hervorzurufen und in der Folge politisch-kriminelle Pläne durchsetzen zu können**.

Ich bin jetzt mit Herrn Schöning verbunden, um mich mit ihm über die entstehende Inszenierung eines Angriffsgrundes „Deutschland gegen Russland“ zu unterhalten.

AUF1:

Einen schönen guten Tag, Herr Dr. Schöning.

Dr. Schöning:

Ja, herzlichen Dank und viele Grüße nach Österreich.

AUF1:

Dankeschön. Deutschland liefert bereits Munition und Panzer im ukrainischen Krieg gegen Russland. **Was bräuchte eine interessierte Seite, damit deutsche Soldaten gegen Russland in den Kampf geschickt werden?**

Dr. Schöning:

Ja, eigentlich wie historisch immer, muss dann eine interessierte Seite eine **Lügendgeschichte erfinden, um darzustellen, dass man angegriffen worden ist** und dass man jetzt eben ab morgen zurückschießen kann.

AUF1:

Wie könnte nun behauptet werden, Russland hätte Deutschland angegriffen?

Dr. Schöning:

Ja, das ist tatsächlich etwas, was im Moment so scheint, als wenn es vorbereitet wird. Dass Russland Deutschland angegriffen hätte und dass Deutschland jetzt zurückschießen muss, und zwar auch mit Bundeswehrsoldaten. Und wir haben tatsächlich jetzt den Umstand, dass eine in Deutschland beliebte Politikerin verhaftet worden ist. Und die Generalbundesanwaltschaft wirft ihr vor: **Terrorismusverdacht**. Sie wirft ihr vor, **Verbindungen zu Russland zu haben und zu den sogenannten Reichsbürgern in Deutschland**. Und das ist eine Melange (d.h. *Mischung*), die halt genau dafür da ist, um ein solches Narrativ eben zu bringen. Kurz gesagt: Stellen Sie sich die Schlagzeile vor, Russland bewaffnet deutsche Reichsbürger.

AUF1:

Sie haben es jetzt eben kurz erwähnt, am 22. Mai diesen Jahres wurde die baden-württembergische Landesvorsitzende der Partei „Die Basis“, **Johanna Findeisen**, unter Terrorverdacht verhaftet. Man wirft Johanna Findeisen vor, sie sei Mitglied in einer terroristischen Vereinigung. Kennen Sie Frau Findeisen als Terroristin?

Dr. Schöning:

Ja, Frau Findeisen ist ganz sicherlich keine Terroristin, sondern eine wirklich sehr friedvolle Frau. Alle, die sie mal kennengelernt haben, wissen das. In Baden-Württemberg, also im Süden von Deutschland, ist sie ja Landesvorsitzende der Corona-Friedenspartei „Die Basis“. Und sie hat tatsächlich bei der Bundestagswahl kandidiert und hatte das beste Ergebnis in ganz Deutschland, also über zwei Prozent in Baden-Württemberg. Und diese Frau ist jetzt eben verhaftet worden. Ich kenne sie von Friedensdemonstrationen flüchtig her. Und es ist wirklich halt völlig lächerlich, wenn man sich das anschaut, aber es ist wirklich ernst. Denn hier kommen vier Bausteine zusammen.

1. **Erstens eine Corona-Protestpartei.**

2. Zweitens Terrorismusverdacht.

Und ja, Johanna Findeisen ist jetzt verhaftet worden am 22. Mai und sitzt in Untersuchungshaft.

3. Drittens Reichsbürger.

4. Und viertens noch, dass Russland Hilfe den Reichsbürgern geben würde.

Also Frau Findeisen wird vorgeworfen in einer Pressemitteilung des Generalbundesanwaltes, dass sie ein Hilfeersuchen an Russland gestellt hätte. Und diese Sachen, wenn man diese Bausteine zusammenholt, dann kann man daraus halt eine Kriegslüge machen wie Curveball 1.0 aus dem Jahre 2001. Und wer diese Geschichte kennt von Curveball, der weiß, dass das, was ich jetzt sage, weder zu dreist noch zu absurd ist.

AUF1:

Dazu kommen wir dann anschließend noch, da werden wir noch im Detail darüber sprechen. Betrachtet man nun auch das persönliche Umfeld der Inhaftierten, dann passt ihr Lebenswandel so gar nicht ins Bild einer angeblichen Reichsbürgerin. Sie hat einen farbigen Freund und einen farbigen Patensohn. Außerdem engagierte sie sich im Bereich der Integrationsarbeit und gilt als Multikulti-affin. Die deutsche Bundesanwaltschaft behauptet, die Basispolitikerin habe sich seit Mai 2022 in besagter Gruppe engagiert und an mehreren Treffen mit Führungsmitgliedern mitgewirkt. Dabei seien Putschpläne besprochen worden. Wissen Sie von Kontakten von Frau Findeisen mit sogenannten Reichsbürgern?

Dr. Schöning:

Nein, ich weiß davon nichts. Und ich hatte tatsächlich mit Frau Findeisen noch, man muss sagen, zwischen ihren Verhaftungen, telefoniert und ich hatte sie gefragt, ob sie irgendeine direkte Verbindung dazu hätte und sie hat „Nein“ gesagt. Und ich habe auch überhaupt keinen Zweifel, dass das so ist.

Nicht auszuschließen ist es, da sie als Politikerin und Friedensaktivistin mit vielen Menschen in Kontakt kommt, dass sie da auch andere Menschen kennt, die ja von dem Staat als Reichsbürger bezeichnet werden und dass sie da auch vielleicht irgendwo auch mal mitgefahren ist oder sich irgendetwas vielleicht mal angeschaut hat. Frau Findeisen ist ja wirklich eine sehr, sehr herzensgute Frau, so wie ich sie kennengelernt hatte. Sicherlich halt auch mit einem Schuss Naivität. Aber daraus halt einen Terrorverdacht zu machen und das halt mit dieser gefährlichen Melange (d.h. *Mischung*) dann eben mit Russland, was ihr vorgeworfen wird und Terrorismusverdacht, das ist wirklich sehr, sehr ernst zu nehmen.

AUF1:

Als verdächtig wurde die Kontaktaufnahme von Frau Findeisen zum russischen Generalkonsul eingestuft. Es soll mindestens zwei Treffen gegeben haben. Konstruiert man da etwa Gemeinsamkeiten zwischen Kritikern des Staates und offiziellen Feindmächten?

Dr. Schöning:

Ja, das ist ganz offensichtlich der Fall, dass eine solche Konstruktion jetzt halt von staatlicher Stelle in Deutschland läuft. Was tatsächlich gelaufen ist, der Kontakt von Russland zu Johanna Findeisen, das war eine Gedenkfeier für Tote, insbesondere 50 russische tote Kinder mit einem Flugzeugabsturz. In ihrer Gegend am Bodensee in Überlingen gibt es jedes Jahr eine Gedenkfeier für diese toten Kinder und die toten Passagiere. Das ist in Überlingen und dort hat sie meines Wissens auch letztes Jahr teilgenommen und da war wie immer auch jemand aus der russischen Botschaft dabei. Keiner der deutschen Teilnehmer hatte sonst den Anstand, dem russischen Vertreter dieser toten Kinder auch die Hand zu geben, aber Johanna Findeisen hatte das getan.

Und soweit auch die „Stattzeitung“ (stattzeitung.org) auch veröffentlicht hat, hatte sie auch einen Brief von einer Aktivistin weitergeleitet, die um die Freilassung von Julian Assange bei der russischen Regierung gebeten hat. Das ist natürlich sehr, sehr naiv, wenn man die tatsächlichen Verhältnisse in der Welt kennt, aber so herzensgut ist das Ganze.

Und daraus wird jetzt, wie gesagt, Reichsbürger-Terrorismus-Verdacht und damit halt auch Bewaffnung durch Russland passiert. Und das ist die gleiche Gemengelage, wie ja schon mal von deutschem Boden aus 2003 ein Krieg und eine Kriegslüge vorbereitet worden ist. Und zwar durch einen Iraker, der in Deutschland lebte. Der Deckname war Curveball und das hat der Außenminister der USA, Colin Powell, als Vorwand benutzt, um im UNO-Sicherheitsrat zu sagen: „Wir haben hier so ein Röhrchen mit „Anthrax“, der Irak hat Bio-Waffen, wir haben da einen Zeugen.“

Das war der Zeuge des Deutschen Bundesnachrichtendienstes, BND, das war dieser Curveball und das war gelogen. Das wusste die deutsche Regierung auch. Und dazu gibt es sogar eine Dokumentation des öffentlich-rechtlichen Fernsehens, ihres Lieblingssenders ARD.

AUF1:

Und das ist jetzt eben sozusagen dieser Curveball 1.0 und jetzt bezeichnen sie den aktuellen Vorgang eben dadurch als Curveball 2.0. Habe ich das korrekt zusammengefasst?

Dr. Schöning:

Ganz genau und das ist wirklich auch ernst zu nehmen.

AUF1:

Ja, auf jeden Fall. Bei der Bekämpfung des Gegners bedienen sich die Herrschenden gerne ihrer Geheimdienste. Dazu schleusen sie Spitzel und Provokateure ein. Sehen Sie bei der „Causa Johanna“ verdeckte staatliche Einflussnahme oder gar eine inszenierte Aktion, die das friedliche Zusammenleben der Völker stört?

Dr. Schöning:

Ja, genau das sehe ich und hier wird es ernst. **Das deutsche Grundgesetz sagt in einem Artikel aus, dass die Störung des friedlichen Zusammenlebens der Völker verboten ist.** Das bedeutet, dass allen Beamten es verboten ist, eine solche unrechtmäßige Anweisung auszuführen. Auch allen deutschen Soldaten, Offizieren ist es dadurch verboten, einen solchen Befehl auszuführen, der dazu auch nur geeignet ist, das friedliche Zusammenleben der Völker zu stören. Das muss ich ganz klar sagen, denn wir stehen auf dem Boden des Rechts.

Auch ganz nebenbei, ich war übrigens noch nie in einer Partei und auch dieses Narrativ der Reichsbürger verstehe ich gar nicht, was dort eigentlich konstruiert wird. Es ist auch wirklich so, wenn man die wirklichen Verhältnisse in der Welt kennt, dass dann all solche rechtlichen Sachen und auch irgendwelche Konstrukte mit Nationalitäten, wie das vielleicht solchen Reichsbürgern angedichtet wird, oder Völkerrechts- oder Völkerverträge, solche Friedensverträge auch so. Ich kann nur davor warnen, das sind Sackgassen und es gibt bessere Dinge.

Da wir heute hier nichts einblenden können, habe ich tatsächlich im Hintergrund mal ein Buch mit aufgestellt, was ich empfehlen kann von Dr. Daniele Ganser: „Illegale Kriege“. Da ist es auch nachzulesen mit Curveball 1.0, wie das tatsächlich gelaufen ist.

Und ja, man kann auch in dieser ARD-Dokumentation eben sehen, wie Sie sagten, Geheimdienste setzen ihre Spitze und Provokateure ein. Diese ARD-Dokumentation, die heißt „Lügen vom Dienst“ und die ist heute noch abrufbar. Die ist von 2010. Da sagt auch der Präsident des Bundesnachrichtendienstes, BND, er wäre sehr erstaunt gewesen, was dort Colin Powell, der Außenminister, gesagt hat an Beweisen. Denn die deutsche Regierung wusste, dass das gelogen war. Und der deutsche UNO-Botschafter Günther Pleuger hat auch in diesem TV-Interview zugegeben, dass die deutsche Regierung halt den Amerikanern damals, 2003, auch in unmissverständlichen Sätzen gesagt hat: „Dieser Mann ist ein Lügner“, Curveball.

Naja, und trotzdem haben die Amerikaner das durchgezogen. Und es gab in der Folge rund eine Million tote Kinder, Frauen und Männer. Dazu gibt es auch eine Studie vom IPPNW, Bodycount (*International Physicians for the Prevention of Nuclear War = Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges*).

Und so schlimm ist das Ganze. Und jetzt zum Abschluss. **Es sieht wirklich so aus, als wenn jetzt halt Curveball 2.0 vorbereitet wird. Mit dieser Schlagzeile: „Russland bewaffnet Reichsbürger. Und wir müssen jetzt ab morgen früh zurückschießen.“**

Stellen Sie sich das mal vor. Unsere deutsche Freiheit wird dann am ukrainischen Frontverlauf verteidigt. Und zwar heiß – mit echten Bundeswehrsoldaten.

AUF1:

Herr Dr. Schöning, vielen Dank für die Zeit und vielen Dank für das Gespräch.

Dr. Schöning:

Danke Ihnen. Alles Gute.

Auszug aus der Kla.tv-Dokumentation „Kriege, die auf Lügen basierten“
(www.kla.tv/9869)

Februar 2003:	⇨ Gegenüberstellung:
<p>„Saddam Hussein besitzt Massenvernichtungswaffen!“, dröhnte es durch die Massenmedien, sodass alle einmal mehr kopfnickend zuschauten, wie die Vereinigten Staaten und deren Verbündete in den Irak einmarschierten! 600.000 Zivilisten wurden umgebracht – das sind 90% aller Opfer! Allein während eines dreiwöchigen Einsatzes wurden von den USA zwischen 1.000 und 2.000 Tonnen Uranmunition eingesetzt, was bis heute unzählige Geburten schrecklich deformierter Babys zur Folge hat.</p>	<p>Wer zur rechten Zeit darauf hinwies, dass dieser Krieg auf einer Lüge aufbaut, wurde wie immer als Verschwörungstheoretiker mundtot gemacht. Doch einmal mehr – als es zu spät war – wurde die Verschwörung noch offiziell: Der damalige Außenminister Colin Powell räumte später ein, dass sich die Quellen für angebliche Massenvernichtungswaffen nicht als solide erwiesen haben. Die 1.400 Personen umfassende „Untersuchungsgruppe Irak“ (ISG) fand keine Massenvernichtungsmittel. Was für ein grausames Ausmaß an erwiesener Verschwörungspraktik ...</p>
Oktober 1990:	⇨ Gegenüberstellung:
<p>Ein 15-jähriges Mädchen sagte unter Tränen vor laufenden Kameras aus, dass sie in einem kuwaitischen Krankenhaus gesehen habe, wie irakische Soldaten Säuglinge aus Brutkästen gerissen und auf dem Boden hätten sterben lassen. Die Medien posaunten es wie immer lauthals heraus. Also: STARTSCHUSS für den großen Völkermord im Irak!</p>	<p>Das Mädchen aber flog als eine kuwaitische Diplomantochter auf, die für diese Brutkastenlüge richtig viel Geld kassierte und von einer PR-Agentur ausgebildet wurde. Den Auftrag erhielt sie von einer in Amerika operierenden Organisation. Sie arbeitete nie in dem Krankenhaus. Die Geschehnisse waren erstunken und erlogen. Wurde dieses Verbrechen jemals geahndet? Und dennoch hetzen und schreien die Medien lauthals weiter gegen alle, die solche Verschwörungen zur rechten Zeit aufdecken: „Verschwörungstheoretiker!“.</p>

von bub.

Quellen:

Interview von AUF1 mit Heiko Schöning:

<https://auf1.tv/nachrichten-auf1/dr-heiko-schoening-frau-johanna-findeisen-ist-keine-terroristin/>

ARD-Doku zu BND-Informant Curveball:

<https://www.daserste.de/information/reportage-dokumentation/dokus/videos/die-luegen-vom-dienst-der-bnd-und-der-irakkrieg-100.html>

https://de.wikipedia.org/wiki/Rafid_Ahmed_Alwan

[https://en.wikipedia.org/wiki/Curveball_\(informant\)](https://en.wikipedia.org/wiki/Curveball_(informant))

Interview von Hoch2 mit Heiko Schöning:

<https://hoch2.tv/sendung/230702-horizont/>

<https://hoch2.tv/sendung/230628-news/>

Weitere Fotos und Hintergrundinfos:

https://t.me/heiko_schoening

Aktuelle Medienmeldungen:

Reichsbürger sollen Russland um Waffen gebeten haben:

<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/razzia-im-reichsbuerger-milieu-russland-bestreitet-verbundung-zu-rechtsextremem-terrornetz-a-871eb781-120a-48fa-8506-fc9a693e40c6>

<https://www.mdr.de/politik/verfassungsschutzbericht-2022-rechtsextreme-reichsbuerger-und-russland-gefaehrden-demokratie-GY3G6OIQHZE7JKT6XF3DWLNHQ4.html>

<https://www.tagesschau.de/investigativ/mdr/reichsbuerger-razzien-russland-konsulat-leipzig-100.html>

https://www.focus.de/politik/deutschland/reichsbuerger-sollen-kontakte-nach-russland-gehabt-haben_id_180452329.html

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

#AUF1 - www.kla.tv/AUF1

#HeikoSchoening - Dr. Heiko Schöning - www.kla.tv/HeikoSchoening

#Kriegsverbrechen - Kriegsverbrechen Deutsch - www.kla.tv/Kriegsverbrechen

#Deutschland - www.kla.tv/deutschland

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.